

Protokoll

Begrüßung

Peter Adrian eröffnet die Sitzung der DIHK-Vollversammlung und begrüßt die Teilnehmenden vor Ort und diejenigen, die sich in der Videokonferenz dazuschalten. Insbesondere begrüßt Peter Adrian den DIHK-Ehrenpräsidenten Ludwig Georg Braun. Weiterhin begrüßt er die Mitglieder des DIHK-Ältestenrats Friederike C. Kühn, Burkhard Landers und Andreas Tielmann.

Peter Adrian begrüßt außerdem den Bundesvorsitzenden der Wirtschaftsjunioren Deutschland Tobias Hocke sowie den AHK-Weltsprecher Jan Nöther. Weiterhin heißt er Martin Heinz, Sprecher der Geschäftsführung der RPS, und Marion Birnfeld, Geschäftsführerin der RPS, herzlich willkommen. Im Anschluss begrüßt er Martina Giesler, Vertreterin des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz als Rechtsaufsicht der DIHK sowie Laura Jorde als neue Bereichsleiterin gemeinsam mit Nico Schönefeldt im Bereich Ausbildung der DIHK.

Peter Adrian begrüßt auch diejenigen Präsidentinnen und Präsidenten, die zum letzten Mal an einer Sitzung der DIHK-Vollversammlung teilnehmen:

- Gerhard Pfeifer, Präsident IHK Schwaben (seit 4. Mai 2023)
- Andreas Rother, Präsident IHK Arnsberg Hellweg-Sauerland (seit 1. Januar 2018)
- Prof. Dr. Steffen Keitel, Präsident IHK Halle-Dessau (seit 19. Dezember 2018)

An der Ordnungsmäßigkeit von Einladung und Tagesordnung werden keine Zweifel geäußert.

Peter Adrian stellt die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung gemäß § 8 Abs. 2 der DIHK-Satzung fest.

Peter Adrian erklärt, dass zum Protokoll der Sitzung vom 27. September 2023 innerhalb der dafür vorgesehenen Frist keine Anmerkungen eingegangen sind. Das Protokoll gilt damit satzungsgemäß als genehmigt und wurde auf der DIHK-Website veröffentlicht.

TOP 1: Bericht des Präsidenten und Diskussion der aktuellen Lage

Peter Adrian, Werner Schaurte-Küppers, Max Jankowsky und Knud Hansen diskutieren über aktuelle Herausforderungen für die Unternehmen und konkrete Ansatzpunkte zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland.

Torsten Herrmann plädiert im Rahmen der Diskussion aus Sicht der IHK Südthüringen dafür, die Kernenergie zur Sicherung der Grundlast und Angebotsausweitung zu reaktivieren. Zudem soll die Forschung zum Thema Kernenergie und Kernfusion in Deutschland wieder aufgenommen werden. Dr. Sebastian Bolay merkt an, dass die Laufzeitverlängerung der AKW bis zum Ende der Energiekrise ohnehin Position der DIHK ist.

An der Diskussion beteiligen sich Prof. Dr. Thomas Brockmeier, Torsten Herrmann, Dr. Sebastian Bolay, Jan Müller, Dr. Achim Dercks und Jan Stefan Roell.

Peter Adrian schlägt vor, TOP 9 „DIHK-Resolution zur gemeinsamen Kampagne“ vorzuziehen, da dieser sich thematisch gut anschließt. Es bestehen keine Einwände.

TOP 9: DIHK-Resolution zur gemeinsamen Kampagne

[Anmerkung des Protokollanten: Wegen thematischer Nähe wird dieser TOP vorgezogen.] Dr. Achim Dercks stellt die zentralen Inhalte der vorab vorgelegten Resolution vor. Er erläutert, dass das Papier als „Living Document“ in den nächsten Monaten bei Bedarf an aktuelle Entwicklungen angepasst werden soll. Er stellt außerdem vor, welche weiteren Aktionen vorgesehen sind, um den IHKs eine noch bessere Nutzung vor Ort zu ermöglichen. Achim Dercks ruft weiterhin dazu auf, konkrete Beispiele aus der Region zu nennen. In der Diskussion wird vorgeschlagen, die Dringlichkeit des Handelns durch Aufnahme des Begriffs „jetzt“ in den Titel der Kampagne zu verdeutlichen. Die IHK Stuttgart und die IHK Flensburg weisen darauf hin, dass sie die Passage zum Schiefergas als heimische Energiequelle nicht unterstützen, darüber hinaus dem Papier aber zustimmen.

An der Diskussion beteiligen sich Andreas Kirschenmann, Marco Graf, Jan Müller, Christoph Neuberg, Dr. Susanne Herre, Gerhard Pfeifer, Christoph von Speßhardt, Jan Stefan Roell, Hans-Werner Lindgens, Martin Wansleben und Ralf Stoffels.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung beschließt die DIHK-Resolution zur gemeinsamen Kampagne unter Berücksichtigung der Diskussionsergebnisse.

Zustimmungen: 65

Ablehnungen: 1

Enthaltungen: 1

TOP 2: Nachfolgesuche für den DIHK-Hauptgeschäftsführer: Aktueller Stand

Peter Adrian berichtet, dass die Findungskommission seit der letzten DIHK-Vollversammlung im Rahmen zweier Treffen einen Personaldienstleister ausgewählt und die Ausschreibungsunterlagen für die Stelle der Hauptgeschäftsführerin bzw. des Hauptgeschäftsführers der DIHK finalisiert hat. Die Ausschreibung wurde am 10. November 2023 auf den einschlägigen Portalen veröffentlicht. Der weitere Zeitplan sieht vor, dass die Bestellung einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers des Hauptgeschäftsführers im Rahmen der Gremiensitzungen im Juni 2024 erfolgen soll. Dr. Fritz Jaeckel erläutert als Vorsitzender der Kommission für Kammerrechtspolitik rechtliche Aspekte des Verfahrens.

TOP 3: IHK-Tag am 14./15. Mai 2024: Aktueller Stand der Vorbereitungen

Sofie Geisel berichtet zum geplanten IHK-Tag. Dieser soll unter dem Thema „Fachkräftesicherung“ das politische Berlin mit dem regionalen Mittelstand zusammenbringen, um am ersten

Tag über konkrete Ansatzpunkte zur Sicherung von qualifiziertem und engagiertem Ehren- und Hauptamt in den IHKs zu diskutieren. Am zweiten Tag steht die Sicherung von Fach- und Arbeitskräften in Unternehmen im Mittelpunkt. Dabei sollen die IHKs sich aktiv einbringen und ihre Erfahrungen und Aktivitäten miteinander, aber auch mit Entscheidungsträgern im politischen Berlin teilen. Sie kündigt eine Infoschaltel am 14. Dezember an. Peter Adrian unterstreicht die Bedeutung des Events und lädt IHK-Ehrenamt und -Hauptamt zur Teilnahme ein.

An der Diskussion beteiligen sich Andreas Kirschenmann, Jürgen Helmes und Achim Dercks.

TOP 4: Satzungsänderungen

a. DIHK-Satzung

Peter Adrian berichtet, dass er die Kommission für Kammerrechtspolitik gebeten hatte, die DIHK-Satzung nach den ersten Erfahrungen zu evaluieren. Die vorgesehenen Anpassungen wurden im Vorfeld zur Verfügung gestellt. Prof. Dr. Stephan Wernicke stellt die wesentlichen Punkte vor und erläutert, dass auch das DIHK-Präsidium in seiner Sitzung am 15. November einstimmig die Änderung empfiehlt.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung beschließt, die Satzung der Deutschen Industrie- und Handelskammer vom 7. September 2022 wie vorgeschlagen zu ändern.

Zustimmungen: 68

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 1

b. Finanzsatzung

Dr. Robin Borrmann berichtet, dass die Finanzsatzung auf der Grundlage der ersten Erfahrungen und aus Klarstellungsgründen geändert werden soll. Die vorgesehenen Anpassungen wurden im Vorfeld zur Verfügung gestellt und von der Kommission für Kammerrechtspolitik und dem DIHK-Haushaltsausschuss befürwortet. Auch das DIHK-Präsidium hat in seiner Sitzung der DIHK-Vollversammlung einstimmig den Beschluss empfohlen. Robin Borrmann erläutert die wesentlichen Änderungen, die vorgesehen sind. Er erklärt, dass der in den vorab versandten Unterlagen vorgesehene Beschlussvorschlag aus formalen Gründen angepasst werden soll, sodass nicht, wie bei der Satzung, nur die Änderungen, sondern vielmehr die neue Version der Finanzsatzung insgesamt beschlossen werden soll.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung beschließt die Finanzsatzung der Deutschen Industrie- und Handelskammer in der vorgeschlagenen Fassung.

Zustimmungen: 66

Ablehnungen: 1

Enthaltungen: 0

TOP 5: DIHK-Finanzen

- a. Wirtschafts- und Finanzplan 2024
- b. Mittelfristige Wirtschafts- und Finanzplanung 2025-2028

Thomas Meyer, Vorsitzender des DIHK-Haushaltsausschusses, berichtet, dass die Unterlagen fristgemäß zur Verfügung gestellt wurden. Der DIHK-Haushaltsausschuss hatte die Annahme mit einer Gegenstimme empfohlen. Das Geschäftsführende Präsidium der DIHK hatte die Planung einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen und auch das DIHK-Präsidium hat in seiner Sitzung am 15. November 2023 der Vollversammlung die Beschlüsse empfohlen (29 Zustimmungen, 1 Ablehnung). Thomas Meyer stellt die wesentlichen Aspekte des vorgelegten Wirtschafts- und Finanzplans sowie der mittelfristigen Planung vor.

An der Diskussion beteiligen sich Michael Zeinert, Robin Borrmann, Prof. Dr. Steffen Keitel und Fritz Jaeckel.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung verabschiedet die Beschlüsse zur Wirtschaftssatzung für das Jahr 2024 in der vorliegenden Fassung (TOP 5 a, b Beschlussempfehlung).

Zustimmungen: 63

Ablehnungen: 1

Enthaltungen: 2

c. Treuhandstelle

Robin Borrmann erläutert, dass die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und die Übereinstimmung mit dem Rechnungsabschluss vom Wirtschaftsprüfer und ehrenamtlichen Rechnungsprüfer bestätigt wurden. Er weist darauf hin, dass zu diesem TOP ausschließlich die IHKs der alten Bundesländer abstimmungsberechtigt sind.

Beschluss

Die Vollversammlung beschließt:

1. Der Rechnungsabschluss 2022 der Treuhandstelle bei der DIHK wird genehmigt. Der Vorstand, der geschäftsführende Vorstand und der ehrenamtliche Rechnungsprüfer der Treuhandstelle werden für das Rechnungsjahr 2022 entlastet.
2. Als ehrenamtlicher Rechnungsprüfer für die Prüfung der Jahresrechnung 2023 wird erneut Andreas Meerstein, ehemaliger Geschäftsführer Zentrale Dienste der IHK Berlin, gewählt.

3. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung für die Jahresrechnung 2023 wird von der Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Niederlassung Berlin vorgenommen.

Zustimmungen: 54

Ablehnungen: 1

Enthaltungen: 1

TOP 6: Finanzen der Rechnungsprüfungsstelle für die Industrie- und Handelskammern (RPS): Wirtschaftsplan 2024 einschl. Tätigkeitsbericht 2022/2023

Martin Heinz, Sprecher der Geschäftsführung der RPS, berichtet, dass die Unterlagen im Vorfeld der Sitzung zur Verfügung gestellt wurden. Er erläutert die wesentlichen Aspekte des Wirtschaftsplans 2024 und stellt den Tätigkeitsbericht 2022/2023 vor.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung beschließt den Wirtschaftsplan 2024 mit den dazugehörigen Anlagen.

Zustimmungen: 55

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 3

TOP 7: Unternehmerin werden – IHK/DIHK-Aktionsplan 2024

Kirsten Schoder-Steinmüller erläutert die Arbeit des Netzwerks Business Women IHK zur Förderung von Frauen in Führungspositionen in Unternehmen. Dr. Manfred Gößl stellt den sog. Girls' Day – „Ich werde Chefin“ als eine konkrete Aktivität vor, die Mädchen für ein unternehmerisches Engagement begeistern soll. Julia Arnold berichtet von weiteren ergänzenden Aktionen, die verschiedene IHKs ins Leben gerufen haben und wirbt für eine breite Beteiligung der IHKs im nächsten Jahr.

Beschluss

Die DIHK-Vollversammlung unterstützt den Aktionsplan.

Zustimmungen: 60

Ablehnungen: 1

Enthaltungen: 3

TOP 8: Gastvortrag

Dr. Carsten Linnemann, Generalsekretär der CDU Deutschlands, spricht über die aktuelle wirtschaftspolitische Situation und die Handlungsfelder zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland.

An der Diskussion beteiligen sich Peter Adrian, Burkhard Landers, Dr. Hubertus Hille, Steffen Keitel, Martin Wansleben, Andreas Kirschenmann, Andreas Schmitz, Christoph von Spessart und Dr. Volker Treier.

TOP 10: Verschiedenes und Termine

Peter Adrian weist auf die Möglichkeit hin, Rückmeldungen zur Sitzung über das Feedback-Tool zu geben.

Peter Adrian gibt die nächsten Termine bekannt:

Terminübersicht Gremiensitzungen

- | | |
|---------------------|---|
| • 20. März 2024 | GP, Präsidium und Vorabend (EU-Wahlounge) in Berlin |
| 21. März 2024 | Vollversammlung in Berlin |
| • 12. Juni 2024 | GP und Vorabend in Berlin |
| 13. Juni 2024 | Präsidium und ggf. Vollversammlung in Berlin |
| • 27. November 2024 | GP, Präsidium und Vorabend in Berlin |
| 28. November 2024 | Vollversammlung in Berlin |

Terminübersicht HGF-Konferenzen

- | | |
|--------------------|-------------------------------------|
| • 21. Februar 2024 | HGF-Workshop und Vorabend in Berlin |
| 22. Februar 2024 | HGF-Konferenz in Berlin |
| • 14. Mai 2024 | IHK-Tag |
| 15. Mai 2024 | IHK-Tag und Vorabend in Berlin |
| 16. Mai 2024 | HGF-Konferenz in Berlin |

Im Anschluss beendet Peter Adrian die Sitzung.

Dr. Martin Wansleben

21. März 2024